



Der Platz La Rochefoucauld war am Samstagabend fest in der Hand der Rockfans.

BILDER: GUTSCHALK

**Kerwe Birkenau:** Florian Kohlmann wird zum „Kerwepapst“ ernannt / Heute Auftakt mit dem Frühschoppen

# „The Barbers“ begeistert gefeiert

**BIRKENAU.** Am Samstagabend zeigten die Besucher der Kerwe, dass sie Rock'n'Roll im Blut haben. Der Auftritt von „The Barbers“ war das große Ereignis dieses Tages. Nachdem Kelly Moody, Frontmann der Band, freitags mit seiner Akustikgitarre R&B-Klassiker und Hits von heute spielte, begeisterte die komplette Band einen Tag darauf die Fans.

Am Freitagabend hatte Bürgermeister Helmut Morr mit dem traditionellen Fassbieranstich das viertägige Fest eröffnet. Morr bedankte er sich bei den zahlreichen Helfern für die Vorbereitung und das tolle Programm, das sie vorbereitet hatten. Am Ende seiner Rede wies er auf die Besonderheit hin, dass Birkenau durch keinen Kerwepfarrer vertreten wird. Um dieses Problem direkt

zu beheben, stellten sich Simon Blessing von der Abordnung aus Reisen und Florian Kohlmann von der Abordnung aus Nieder-Liebersbach zur Verfügung. Um festzustellen, welcher der Richtige für diese Aufgabe ist, erstellte Morr ein Spiel von drei Fragen, die das Wissen der Anwärter testen sollten. Neben Trinkspielen und Baumstämme schneiden, wurden klassische Fragen über Birkenau gestellt. Letztendlich gewann Florian Kohlmann und durfte sich ab sofort mit der hohen Auszeichnung „Birkenauer Kerwepapst“ krönen.

Vor allem die jüngeren Besucher der Kerwe nutzten ab 22 Uhr das Angebot der Bar hinter der Bühne des Clubs 128 mit DJ Jonas Böhm und Marc Scheible. Bis in die frühen

Morgenstunden wurde getanzt. Doch die Ruhephase währte nach Freitag nicht lange, denn am Samstag hieß es „auf in die zweite Runde“. Ab 16.30 Uhr konnten sich die Besucher wieder bewirten lassen.

## Das Warten lohnt sich

Der Top-Act des Abends ließ jedoch auf sich warten. Erst gegen 21 Uhr traten „The Barbers“ auf. Doch das Warten hatte sich gelohnt. Als die fünfköpfige Band endlich loslegte, blieb kaum einer auf den Bänken sitzen. Der Platz rundum die Bühne wurde immer mehr von tanzenden Menschen bevölkert.

Mit Songs wie „Folsom Prison Blues“ von Johnny Cash oder „Bonnie & Clyde“ animierten sie dazu, das Tanzbein zu schwingen. Mit ei-

genen Kompositionen rundeten sie das Programm dann ab. Drei Mal 40 Minuten spielten sie auf der Bühne und wurden dafür umjubelt. Alle die, die es doch lieber aktueller mochten, besuchten ab 22 Uhr den Club 128.

Auch die kleinen und jugendlichen Gäste kamen nicht zu kurz. Neben Schießstand, Greifautomaten, Glücksrad und Autoscooter, schmeckte die Zuckerwatte vom Süßigkeiten-Stand doch gleich viel besser. Heute, am letzten Kerwetag, ist der „Tag der Vereine“. Neben dem Frühschoppen ab 12 Uhr treten mehrere örtliche Vereine ab 17.30 Uhr zum Kerwenspiel an. Ab 22 Uhr heißt es dann zum letzten Mal „auf zur Bar“, um zu Hits aus den aktuellen Charts zu tanzen. *cal*



Der Auftritt der Gruppe „The Barbers“ gehörte ganz sicher zu den Höhepunkten des viertägigen Festes.



Kleine Motorradfahrer: Diese beiden Mädchen hatten auf den „heißen Öfen“ sichtlich ihren Spaß.